



News aus dem Schulhaus

20.02.2024

Februar 2024

Der heutige Bericht startet mit einer Korrekturmeldung: Leon Schröder bleibt weiter im Besitz des Schulrekordes im Dreierhopp!

Unsere Winterferien hatten einen Dauerbegleiter: Regen, Regen.

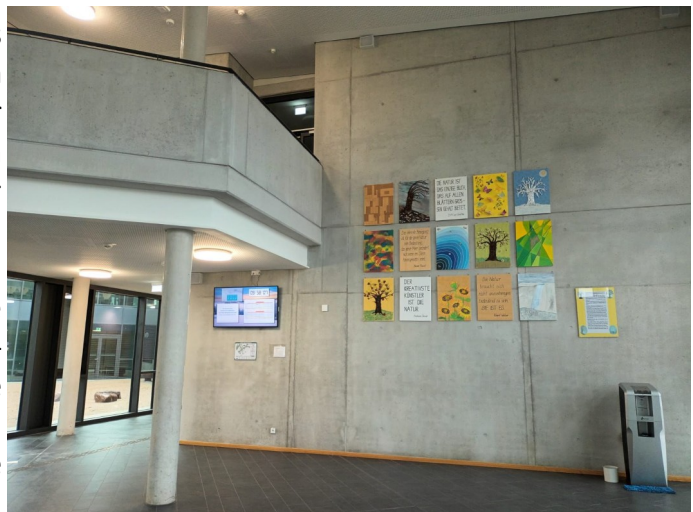


Wenn dann in der Kombination noch kalte Winde wehen, haben es unsere Busschüler zu Schulzeiten wirklich nicht leicht. Das "Warum?" erklärt sich aus der Wahl des Materials für unsere Buswartestationen. Der Schutzeffekt ist ziemlich gering. Anfangs hielt ich alles für einen vorübergehenden "Streich", mit der

Erweiterung der Häuser bin ich nun schlauer. (Fotos)

Im Innenbereich des Hauptgebäudes wird es wohnlicher. Unsere Hausmeister haben während der Ferien Kunstwerke im Foyer angebracht, die durch Schülerhand noch in der alten Schule entstanden sind und nun ihr Dasein wieder bei uns genießen.

Seit einigen Wochen funktioniert auch die Technik des elektronischen Vertretungsplanes, so dass die Schüler schnell Einblicke über Veränderungen erhalten. Ebenso sind auf diesem Bildschirm allgemeine Informationen einsehbar. (Foto)



Am 1. Februar fand auf unserem Campus die traditionelle Berufsmesse für die Klassen 7-10 statt. Mit dieser Veranstaltung bekommen Firmen unserer Region die Möglichkeit der Vorstellung ihrer Ausbildungsberufe und auch des Anbietens von Praktika. So manch ein Schüler nutzte in der Vergangenheit dieses "Sprungbrett" für seinen beruflichen Werdegang. In diesem Jahr stellten sich folgende Betriebe im 20-minütigen Rotationsprinzip vor: Block-Menü Zarrentin, Drehtainer Valluhn, Dr.Oetker Wittenburg, DS-Produkte Gallin, Edeka Nordfrische-Center Valluhn, EMH

Metering Gallin, Jaeger Dämmstoffe Wittenburg, JYSK Zarrentin, Reformkontor Zarrentin, VARIOVAC Zarrentin und Wesergold Dodow.

Seit dem Schuljahr 2011/2012 wird an unserer Schule der Praxislerntag anstelle des Schülerpraktikums durchgeführt. An jedem Freitag werden die Bücher gegen Arbeitskleidung getauscht. Ihren Arbeitsplatz haben sich die Schüler der Klassenstufe 9 im Vorfeld nach individuellen Interessen selbst gewählt. Und hier schließt sich für einige wieder der Kreis zum Unternehmen und der Möglichkeit "Ausbildungsplatzsprungbrett".

Am 12.Juli jährt sich der Todestag von Fritz Reuter, einem deutschen Dichter und Schriftsteller der niederdeutschen Sprache zum 150.Mal. Aus diesem Anlass wird es sicher einige Lese- und Sprachkostproben in Kleinprojekten geben.

Fritz Reuter ist nicht nur Namensgeber unserer Schule, sondern auch im regelmäßigen Rhythmus auf dem Titelblatt der hiesigen Schülerzeitung zu sehen. (Foto)

Geboren wurde das Projekt im Schuljahr 2022/2023 als Teil des Wahlpflichtunterrichtes (WPU) der Klasse 7 unter Leitung von Frau Hirsch. Die erste Ausgabe von "Der Fritz" erschien im November 2022, insgesamt erschienen drei. Ursprünglich wurde in Halbgruppen recherchiert, geschrieben, fotografiert, gezeichnet, erfragt. Im aktuellen Schuljahr arbeiten fast alle Schüler der nun achten Klasse mit ihrer Klassenlehrerin an der Zeitung, so dass es möglich wurde, jeden Monat eine Ausgabe für jede Klasse herauszugeben. Wie Frau Hirsch informierte, ist die Verbreitungsform ressourcenschonend und modern angelegt. Die Zeitung hat eine eigene Registerkarte auf der Schulhomepage und ist unter www.schule-zarrentin.de > *Der Fritz* als PDF abrufbar. Schauen Sie doch mal hinein.

"Wenn einer kümt untau mi seggt:
Ich mak dat allen Minschen recht,
Denn segg ick: Leiwe Fründ, mit Gunst,
O, lihrn S`mi doch des swere Kunst."

Mit den Zeilen von Fritz Reuter verabschiede ich mich aus dem Schulhaus.

H.Kullak

Fotos: H.Kullak